

Gemeinde

Heute

Emmaus-Gemeinde Hagen

Erlöserkirche Emst · Gnadenkirche Holthausen

Dezember 2020 / Januar 2021

- Stille Nacht • Angebote der Weihnachtsgottesdienste
- Besetzung der Gremien und Beauftragungen



Zum Titelbild:

Dies ist keine herkömmliche Krippendarstellung, die im Museum Religio in Telgte zu sehen ist. Geschaffen hat sie der Künstler Hans-Bernhard Vielstädte aus Herzebrock. Sie ist eine Konzentration auf das Wesentliche des Weihnachtsgeschehens: Das Wunder der Menschwerdung Gottes, das aber bereits verbunden wird mit der Passion Christi. Über der Krippe steht nicht nur der Stern, sondern auch das Kreuz. Krippe und Kreuz bilden eine Einheit. Sie verweisen damit auf den Weg, den Jesus Christus von seiner Geburt bis zu seinem Tod in dieser Welt gegangen ist. Die diesjährige Krippenausstellung bis zum 24.01.2021 in Telgte trägt den Titel „Geheimnis der Heiligen Nacht“.

Physiotherapie
für Säuglinge, Kinder & Erwachsene

Grobe

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Bobath - Kinder & Erwachsene
- Manuelle Lymphdrainage
- Sportphysiotherapie
- Gerätetraining
- Ernährungsberatung



www.physiotherapie-grobe.de

Wasserloses Tal 47a | **Tel.: 0 23 31 - 375 15 25**
58093 Hagen | **Fax: 0 23 31 - 375 26 73**

SO ERREICHEN SIE UNS

Internet: www.emmausgemeinde-hagen.de

Gemeindebüro: Bergruthe 3, 58093 Hagen
 Telefon 0 23 31 58 82 41, Telefax 0 23 31 30 64 13
 E-Mail: emmausgemeinde.hagen@gmail.com
 Öffnungszeiten: Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Vorsitzender des Presbyteriums

Pfarrer Dr. Christoph Weiling 02331 5 11 43

1. Pfarrstelle

Pfarrer Dr. Christoph Weiling 02331 – 5 11 43

2. Pfarrstelle

Pfarrer Harald Schieber 02334 81 88 424

Kinder- und Jugendarbeit

Jugendreferent Dennis Knappkötter 0163 18 10 998

Kirchen

Erlöserkirche Ernst (Bergruthe 3)
 Gnadenkirche Holthausen (Holthausen Str. 65)

Spendenkonto

Kreiskirchenamt Hagen/Schwelm, Bank für Kirche und
 Diakonie (Blz 350 601 90 Kto. 200 458 9028)
 IBAN: DE15 3506 0190 2004 5890 28
 BIC: GENODE1DKD, Verwendungszweck: Emmaus-Gemeinde.

Wichtige Telefonnummern

Petra Hasse-Becker	0 23 07 4 38 28 96
(Kantorin Erlöserkirche)	
Ev. Kindergarten Ernst	0 23 31 5 64 01
	kiga.emst@gmail.com
Friedhelm Schnittker (Kantor Gnadenkirche)	0 23 31 88 16 64
Ev. Kindergarten Holthausen	0 23 34 32 28
	kontakt@kiga-ha-ho.de
Diakonie Hagen Süd	0 23 37 91 19 14
Christina Schwalm	
(Küsterin Erlöserkirche/Vermietung)	0 23 31 5 64 02
Silke Selve (Küsterin Gnadenkirche)	0 23 34 44 57 98

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde Hagen

Verantwortlich: Christoph Weiling

Konzept: Text & mehr Redaktionsbüro Dieter Benthien, Hagen

Satz und Gestaltung: sterndruck media, Castrop-Rauxel

Druck: sterndruck media, Castrop-Rauxel

Redaktionskreis: Hans Bolig, Ingo Henschel, Detlef Klimke,
 Margrit Partenheimer, Christina Schwalm und Dr. Christoph
 Weiling

Gott spricht: Sie werden weinend kommen, aber ich will sie trösten und leiten

Monatsspruch Dezember 2020 (Jeremia 31,9)

Liebe Schwestern und Brüder,

Im Monatsspruch für Dezember klingt schon die Weihnacht an, auch wenn der Spruch selber von Jeremia stammt, der im 6. Jhdt. vor Jesus Christus gelebt hatte und die Eroberung und Zerstörung Jerusalems und die Wegführung großer Teile seines Volkes in babylonische Gefangenschaft miterlebt und angekündigt hatte. Er war in weiten Teilen ein Gerichtsprphet, aber bei ihm klingt immer wieder die Hoffnung und die Zusage gnädigen Handelns Gottes durch. So auch in dem Vers, der für Dezember Monatsspruch ist. Der, der hier durch den Mund des Propheten spricht, ist ein von seiner Liebe zu seinen (ungehorsamen) Kindern nahezu überwältigter Gott, der diese „Strafe“, diesen Untergang seines Volkes nie wirklich gewollt hatte. Er hatte seit langer Zeit angedroht, dass die konsequente, sture ja fast trotzig Missachtung seiner Gebote zu einer Katastrophe führen würde. Jeremia hat ähnlich verzweifelt diese Botschaft wieder und wieder den Großen des Königreiches Israel weitergegeben. Aber er hat immer auch von dem

gnädigen Gott, dem das Leben und das Wohlergehen seiner Kinder am Herzen liegt, gesprochen und eine Heilszeit angekündigt. Für uns Christen ist diese in der Nacht angebrochen, die wir heute Weihnachten nennen. Der Messias, Jesus Christus, der in der Nacht des 24.12. in jenem Stall in Bethlehem geboren wurde, hat sein ganzes Leben lang das getan, nämlich Traurige getröstet. Er hat das getan, indem er Hungrigen Brot gegeben hat, indem er Kranke geheilt hat, indem er den Menschen die Nähe Gottes gezeigt hat und sie Gottes Liebe spüren ließ.

Dieser Gott, der von manchen so gerne als Rachegott missbraucht wird, um ihre eigenen Ideen durchzusetzen, ist in Wirklichkeit der liebende Vater, der im Gleichnis vom verlorenen Sohn beschrieben ist, der nur und nichts anderes als das Wohl jedes seiner Kinder im Sinn hat. Das feiern wir Weihnachten und wir freuen uns drauf, auch wenn wir jetzt noch nicht wissen, wie wir es dieses Jahr feiern können.

Pfr. Harald Schieber

Der November ist trist und grau. Die Temperaturen sinken. Die Tage werden kürzer. In diesem Jahr drückt jedoch noch mehr die Stimmung. Islamistische Terroristen suchen durch besonders abstoßende Gräueltaten auf sich aufmerksam zu machen. Wehrlose Lehrer, Küster, Priester, ältere Kirchenbesucherinnen, harmlose Passanten werden von den selbsternannten „Gotteskriegern“ niedergemetzelt. Unsere Bibel sagt, dass einer, der Gottes Geschöpfe derart verachtet, in Wahrheit von Gott nichts weiß.

Die Wut darüber und die Trauer über unsere ermordeten Mitmenschen vermischen sich mit der großen Sorge über die Corona-Pandemie. Sie will und will nicht enden. Im Gegenteil haben sich alle Befürchtungen bestätigt, dass mit dem Herbst eine zweite Welle auch über Deutschland hinwegrollen wird. Innerhalb weniger Wochen sind die Zahlen dramatisch gestiegen: am 21. Oktober waren in unserer Stadt nachweislich 195 Personen an COVID-19 erkrankt, am 7. November waren es schon 798. Die Dunkelziffer liegt sicher weit darüber. Auch die Zahl der Todesfälle steigt. Ganz NRW verwandelt sich in eine rote Hochrisiko-Zone. Leiser werden die Stimmen der Leugner, doch die Gesamtlage ist äußerst angespannt. Viele sind dünnhäutig geworden, gereizt. Wir können nicht beruhigt in die Zukunft schauen. Ich kenne Menschen, die wie ich an COPD oder an anderen Vorerkrankungen leiden und auf keinen Fall Bekanntschaft mit dem Virus machen sollten.

Mit dem 2. November ist nun für vier Wochen ein neuer Lockdown in Kraft getreten. Er soll wie ein „Wellenbrecher“ die Infektionsflut verlangsamen, das Nachverfolgen wieder ermöglichen und eine Überlastung der Krankenstationen verhindern. (Wenn Sie diese Zeilen im Dezember lesen, werden Sie bereits

wissen, ob dem Ganzen ein Erfolg beschieden gewesen ist oder ob ein weiterer Stillstand verordnet werden musste.)

Besonders betroffen sind durch die Schließungsmaßnahmen Kulturschaffende, Sportvereine, die gesamte Reisebranche, Restaurantbesitzer und Hoteliers. Den Leidtragenden gilt unser Mitgefühl und unser Gebet. Ihre beruflichen Existenzen sind bedroht. Geschäfte, Schulen, Kindergärten bleiben unterdes offen. Man will es anders machen als bei der ersten Welle. Auch die Kirchen sind nun vorbereitet. Lothar Wieler, Chef des RKI, bestätigt uns gute Hygienekonzepte, die ihn relativ sorgenfrei Gottesdienste besuchen ließen. Die freie Religionsausübung ist kein Privileg, sondern ein Grundrecht (Art. 4 GG), verpflichtet aber auch dazu, alle nötigen Schutzmaßnahmen zu beherzigen. Mit dem Gottesdienstbesuch darf keine Ansteckungsgefahr verbunden sein. Wir verzichten daher auch weiterhin auf Gemeindegang, desinfizieren die Hände, sitzen auf Abstand, tragen jederzeit Mund-Nasen-Schutz und geben unsere persönlichen Daten an. Im November verzichten wir darüber hinaus auf alle Gemeindeveranstaltungen, Chorarbeit, Festgottesdienste, Trauungen, Männer-, Frauen-, Jugendkreise. Kirchlicher Unterricht findet vorläufig nur digital statt. Die Devise lautet: möglichst wenige direkte Kontakte!

Dass dies für das gemeindliche Leben ein ungeheuer schwerer Einschnitt ist, versteht sich von selbst. Aber er ist schlicht und einfach alternativlos.

Wenn wir unter diesen Umständen auf das Weihnachtsfest zugehen, tun wir das in dem Wissen um begrenzte Möglichkeiten. Alle Planungen stehen unter Vorbehalt. Sollten im Dezember Gottesdienste stattfinden dürfen, so werden sich die Bedingungen dafür nicht geändert haben. Davon gehen wir aus.

Wir werden daher unsere Kirchen nicht füllen können, nicht für alle Besucher öffnen, werden keine Weihnachtslieder miteinander singen dürfen und den Kindern nicht beim Krippenspiel im Altarbereich zusehen. Die „Stille Nacht“ 2020 wird wohl wirklich eine stille Nacht. Und weniger gemütlich als gewohnt. Womöglich müssen in diesem schwierigen Jahr sogar größere Familientreffen ausfallen. Als überhaupt nicht hilfreich empfinde ich daher Stimmen kirchenleitender Menschen, die die Situation beschönigen, eine ungeahnte Kreativität beschwören und neue Formate preisen. Das weckt eine Erwartungshaltung, die nicht bedient werden kann. Von großen Freiluftgottesdiensten auf Marktplätzen und in Fußgängerzonen sind viele Pfarrer bereits längst wieder abgerückt, da es auch hier nicht ohne Sicherheitsmaßnahmen gehen würde, die aber kaum einzuhalten wären. Hinzu kommt die Unwägbarkeit des Wetters. Ja, wir haben Ideen - und vielleicht ist auch eine positive Überraschung dabei. Aber für den Heiligen Abend und die Festtage kommen wir nicht daran vorbei, dass wir für die Gottesdienste Anmeldungen annehmen müssen. In der Erlöserkirche finden im Gottesdienst maximal 115 Besucher, in der Gnadenkirche maximal 60 Besucher Platz - mit verantwortlicher Nutzung auch aller Nebenräume! Ohne Anmeldung kann kein Zugang gewährt werden. Wir werden darum viele Menschen, womöglich sogar treue Seelen enttäuschen müssen. Das sage ich hier mit aller Deutlichkeit.

Natürlich werden wir mehr Gottesdienste als sonst anbieten. Aber diese Zahl ist auch nicht beliebig erhöhbar, da zwischen den einzelnen Gottesdiensten ausreichend Lüftungspausen einzuhalten sind und jedes Mal auch ein Team an Mitarbeitenden gefunden werden muss, die ein Auge darauf haben, dass die Schutzmaßnahmen auch eingehalten werden.

Wird es also in diesem Jahr kein fröhliches Weihnachten geben? Ich erinnere daran, dass wir 2020 bereits auf das Osterfest verzichtet haben. Theologisch sogar das wichtigere Fest. Der Magdeburger Bischof Gerhard Feige hatte damals zu bedenken gegeben: „Sollten wir als Christen nicht eher verantwortungsbewusst und solidarisch mit dafür Sorge tragen, die lebensbedrohliche Ansteckungsgefahr durch das Coronavirus einzudämmen und eine medizinische Überforderung unserer Gesellschaft zu verhindern, als ähnlich wie verschiedene Lobbyisten versuchen, unsere Partikularinteressen durchzusetzen?“

Angesichts der Nöte und Leiden derer, die um ihr eigenes Leben oder das von Verwandten bangen müssen, so ergänzte Feige damals, seien Gottesdienstausfälle doch „fast Luxusprobleme“. Dem ist auch an Weihnachten 2020 nichts hinzuzufügen.

Pfarrer Dr. Christoph Weiling



Angebot der Weihnachtsgottesdienste in der Erlöserkirche

Zu Weihnachten bietet die Erlöserkirche die folgenden Gottesdienste an:

Heiligabend,	14:00 Uhr	Familiengottesdienst
	16:00 Uhr	Familiengottesdienst
	18.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst
1. Feiertag,	10.30 Uhr	Gottesdienst



Einlass zu den Gottesdiensten ist jeweils 30 Minuten vor dem Beginn. Aufgrund des beschränkten Angebots an Sitzplätzen ist es unumgänglich, die Plätze zu reservieren. Hierfür stehen Ihnen für die Erlöserkirche folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Buchungsportal Church-Events

erloeserkirchehagen.church-events.de

E-Mail: emmausgemeinde-hagen@gmail.com

Telefon: 02331/588241

Auch unsere Küsterin Frau Schwalm nimmt Anmeldungen entgegen.

Bei der Reservierung sind Datum, Uhrzeit, Name, Anschrift, Telefonnummer und die Anzahl der Teilnehmer mit Namen anzugeben. Die E-Mail-Adresse ist im Buchungsportal zwingend anzugeben. Ansonsten ist die Angabe optional. Wir machen darauf aufmerksam, dass höchstens drei Personen (z.B. Eltern und

ein Kind) aus einem Haushalt nebeneinander sitzen können. Ein Anmeldender kann maximal 3 Personen anmelden. Sollen mehr Personen aus einer Familie angemeldet werden, muss eine weitere Person eine Anmeldung vornehmen. Kleinere Kinder, bis 5 Jahre, die während des Gottesdienstes auf dem Schoß gehalten werden, müssen nicht extra angemeldet werden. Dieses Anmeldeverfahren gilt für alle Anmelde-Möglichkeiten. Die angemeldeten Personen erhalten bis zum 23.12.2020 eine Reservierungsbetätigung. Diese Bestätigung ist zum Gottesdienst mitzubringen. Ohne eine entsprechende Bestätigung können wir niemanden einlassen. Das Anmeldeverfahren beginnt am 1. Advent, 29.11.2020 und endet am 18.12.2020, danach können keine Anmeldungen mehr angenommen werden.

Aktuelles und Termine immer frisch unter www.blumen-menzel.de



Eigener Produktion in XXL Qualität
Floristik für alle Anlässe
Innenraumbegrünung für Firmen
Gartengestaltung und Gartenpflege
Grabpflege nach Ihren Wünschen
Überwinterungsservice

WIR VERWIRKLICHEN IHRE GRÜNEN TRÄUME

Blumen Menzel
Gärtnerei • Floristik

Hegge 15
58093 Hagen - Holthausen
Tel.: 02334/922003
post@blumen-menzel.de

Öffnungszeiten
Mo -Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 14.00 Uhr
Sonntags geschlossen

Angebot der Weihnachtsgottesdienste in der Gnadenkirche

Zu Weihnachten bietet die Emmausgemeinde in der Gnadenkirche folgende Gottesdienste an:

Heiligabend,	15.30 Uhr	Familiengottesdienst
	18.30 Uhr	Gottesdienst
1. Feiertag,	10.30 Uhr	Familiengottesdienst
2. Feiertag,	10.30 Uhr	Gottesdienst



Aufgrund des beschränkten Angebots an Sitzplätzen ist es unumgänglich, die Plätze telefonisch zu reservieren. Hierfür steht die Telefonnummer 02337/4749738 an folgenden Terminen zur Verfügung:

Donnerstag, 17.12.2020	von 16 bis 18 Uhr
Freitag, 18.12.2020	von 16 bis 18 Uhr
Samstag, 19.12.2020	von 12 bis 14 Uhr.

Bei der Reservierung sind bitte Name, Anschrift und Telefonnummer anzugeben. Wir machen darauf aufmerksam, dass höchstens zwei Personen aus einem Haushalt nebeneinander sitzen können. Genutzt wird auch das Gemeindehaus, wo der Gottesdienst per Video übertragen wird. Die angemeldeten Personen erhalten mit der Post bis zum 23.12.2020 Reservierungskarten, je Gottesdienst in unterschiedlichen Farben. Nur diese Karten berechtigen zum Besuch des Gottesdienstes

Änderung bzw. Ergänzung des seit dem 31.05. geltenden Schutzkonzepts der Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde Hagen

Die offiziellen und genehmigten Konzepte unserer Gemeinde sowie die an die Superintendentur angezeigten, aktualisierten Schutzkonzepte sind über unsere Homepage wie folgt verfügbar:

Erlöserkirche: Aktualisiertes Schutzkonzept [schutzkonzept-aktualisiert-erloeserkirche-sta.pdf](#) [141 KB]

Gnadenkirche: [schutzkonzept-aktualisiert-gnadekirche-stand-2.pdf](#) [140 KB]

Außerdem sind die aktualisierten Schutzkonzepte in den Aushängen unserer Gemeinde oder aber auch im Gemeindebüro einsehbar.

**Rechtsanwälte
Adler & Stiebing
Partnergesellschaft**



info@rechtsanwaelte-asp.de • www.rechtsanwaelte-asp.de • Birkenhain 16 • 58093 Hagen • Tel.: 02331/37 33 33-0



Besetzung der Ausschüsse und Beauftragungen

Evangelisch – Lutherische
Emmaus-Kirchengemeinde Hagen



Am 20. September 2020 konnte das neue Presbyterium der Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde in einem Festgottesdienst in sein Amt eingeführt werden. In den ersten Sitzungen wurde die Besetzung der Ausschüsse und Beauftragungen vorgenommen.

Dem Presbyterium gehören neben den beiden Pfarrstelleninhabern 12 Personen an: Elke Baumgardt, Klaus Böhme, Joachim Chuong, Martina Cramer, Klaus Görzel, Katrin Hofmeister, Detlef Klimke, Christian Kotysch, Sabine Lödige, Marion Müller, Bettina Scheuerl, Inge Wiebe. Den Vorsitz des Presbyteriums hat Pfarrer Christoph Weiling inne, sein Stellvertreter ist Joachim Chuong. Sabine Lödige übernimmt die Protokollführung.

Der Bezirksausschuss der Erlöserkirche wird gebildet aus Klaus Böhme, Klaus Görzel, Katrin Hofmeister, Christian Kotysch, Sabine Lödige, Bettina Scheuerl, Christoph Weiling, Inge Wiebe. Dazu kommen Christina Schwalm als Vertreterin der Mitarbeitenden und Thony Restel als Vertreter der Gemeinde. Als sachkundiger Gast wird Klaus Kaiser das Gremium verstärken. Vorsitzende des Gremiums ist Sabine Lödige, ihre Vertreterin ist Bettina Scheuerl.

Der Bezirksausschuss der Gnadenkirche wird gebildet aus Elke Baumgardt, Joachim Chuong, Martina Cramer, Detlef Klimke, Marion Müller, Harald Schieber. Silke Selve ist als Mitarbeiterin vertreten und Andrea Koerdt gehört dem

Ausschuss als Gemeindeglied an. Gäste sind Margrit Partenheimer und Gert Winter. Den Vorsitz führt Detlef Klimke, Martina Cramer wurde zu seiner Stellvertreterin gewählt.

Dem Geschäftsführenden Ausschuss gehören gemäß der Satzung die Pfarrstelleninhaber, die Kirchmeister und die Vorsitzenden der beiden Bezirksausschüsse an. Das Gremium wird also gebildet aus Pfarrer Weiling, Pfarrer Schieber, Detlef Klimke, Joachim Chuong und Sabine Lödige.

In Ergänzung zu den ständigen Ausschüssen hat das Presbyterium beratende Ausschüsse berufen. Dem Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit gehören neben den Mitgliedern des Redaktionskreises Klaus Görzel und Sabine Lödige an. Der Ausschuss für Bauangelegenheiten setzt sich zusammen aus Joachim Chuong, Christian Kotysch, Gert Winter und Klaus Kaiser. Vollkommen neu ist ein beratender Ausschuss für die gemeindliche Jugendarbeit. Ihm gehören an: Johanna Bayer, Samira Bischoff, Carla Rabe, Katrin Hofmeister, Dennis Knappkötter, Marion Müller, Christina Schwalm, Alexandra Witte. Als Vorsitzende wurde Samira Bischoff gewählt.

Folgende Beauftragungen wurden ausgesprochen:

Detlef Klimke wurde zum Finanzkirchmeister berufen, der die wesentlichen Aufgaben des Kirchmeisters übernimmt, wie sie die Kirchen-



Besetzung der Ausschüsse und Beauftragungen

Evangelisch – Lutherische
Emmaus-Kirchengemeinde Hagen



ordnung und Verwaltungsordnung festlegen. Joachim Chuong bekleidet als Vorsitzender des Bauausschusses das Amt des Baukirchmeisters und wird alle baulichen Vorhaben in der Gemeinde begleiten. Stellvertreter beider ist Christian Kotysch.

Zur Diakoniepresbyterin wurde Inge Wiebe gewählt, Stellvertreterin Marion Müller.

Jugendpresbyterinnen und damit Vertreterinnen in den entsprechenden übergemeindlichen Gremien sind Sabine Lödige und Marion Müller.

Kindergartenpresbyterinnen sind Katrin Hofmeister und Elke Baumgardt, die auch die

entsprechenden übergemeindlichen Aufgaben wahrnehmen.

Auf der Kreissynode wird der 1. Gemeindebezirk durch Katrin Hofmeister (Vertretungen ggf. Sabine Lödige o. Klaus Görz) und der 2. Gemeindebezirk durch Detlef Klimke (Vertretungen ggf. Joachim Chuong o. Martina Cramer) als Synodale vertreten.

Die Entsendung in den Kooperationsrat Hagen-Mitte bleibt unverändert: Pfarrer Dr. Christoph Weiling und als seine Stellvertretung Pfarrer Harald Schieber sowie Klaus Böhme und Sabine Lödige als dessen Stellvertretung.



F. Ruthenkolk
MEISTERFACHBETRIEB
HEIZUNG · SANITÄR



- ✓ Bauklempnerei
- ✓ Sanitäre Installation
- ✓ Heizungsbau

Fachbetrieb für seniorengerechte Bäder

Besuchen Sie uns im Internet:
www.Ruthenkolk-GmbH.de

F. Ruthenkolk GmbH Telefon 0 23 31-51375
Birkenhain 28 Telefax 0 23 31-55415
58093 Hagen f.ruthenkolk@t-online.de







Gottesdienste Emmausgemeinde

Dezember 2020 / Januar 2021

Dezember 2020

06.12.	 So	Gottesdienst mit Taufe am 2. Advent	10:30	Pfr. Dr. Ch. Weiling
13.12.	 So	Gottesdienst zum 3. Advent	10:30	Pfr. Dr. Ch. Weiling
20.12.	 So	Gottesdienst zum 4. Advent	10:30	Pfr. H. Schieber
24.12.	 Do	Sonderregelung Heiligabend	14:00 16:00 18:00	Pfr Dr. Ch. Weiling Pfr Dr. Ch. Weiling Pfr Dr. Ch. Weiling
24.12.	 Do	Sonderregelung Heiligabend	15:30 18:30	Pfr. H. Schieber Pfr. H. Schieber
25.12.	 Fr	Gottesdienst zum 1. Weihnachtstag	10:30	Pr. H. Bolig
25.12.	 Fr	Gottesdienst zum 1. Weihnachtstag	10:30	Pfr. H. Schieber
26.12.	 Sa	Gottesdienst zum 2. Weihnachtstag	10:30	Pfr. H. Schieber
27.12.	So	Regionaler Gottesdienst Christuskirche Eilpe	10:00	Pfrin S. Weiling
31.12.	 Do	Gottesdienst zu Silvester mit Abendmahl	18:00	Pfr. Dr. Ch. Weiling
31.12.	 Do	Gottesdienst zu Silvester mit Abendmahl	18:00	Pfr. H. Schieber

Januar 2021

01.01.	 Fr	Ökumenischer Gottesdienst zu Neujahr	17:00!!	Pr. H. Bolig
03.01.	 So	Gottesdienst	10:30	Pfr. H. Schieber
10.01.	 So	Gottesdienst mit Taufe	10:30	Pfr. Dr. Ch. Weiling
17.01.	 So	Gottesdienst	10:30	Pfr. H. Schieber
24.01.	 So	Gottesdienst	10:30	Pfr. Dr. Ch. Weiling
31.01.	 So	Gottesdienst mit Taufe	10:30	Pfr. Dr. Ch. Weiling

Anmerkungen:

- Predigtstätten Erlöserkirche (= schwarze Schrift) - und Gnadenkirche (= grüne Schrift)
- Es gelten besondere Formen des Gottesdienstes (u.a. für Predigtdauer und Liturgie, kein Gesang, Abendmahlformen mit speziellen Auflagen)
- Es wird um frühzeitiges Erscheinen und Mitbringen der Masken gebeten
- Die Höchstgrenze der Gottesdienstbesucher beträgt in der Erlöserkirche 50-81 und in der Gnadenkirche 24-35 Besucher - je nach Platzvergabe an Einzelbesucher oder Hausstandsgemeinschaften. Bei Sondergottesdiensten werden einige wenige weitere Plätze in Nebenräumen bereit gestellt.
- Anmeldeverfahren für Gottesdienste Heiligabend und 1. Weihnachtstag siehe Seite 6 bzw. 7
- Trauungen und Taufen sind ebenfalls nur unter Einschränkungen möglich. Sprechen Sie dazu bei Bedarf direkt unsere Seelsorger an

Wortgottesdienst und *mehr* in der Coronazeit

Angebote der Emmausgemeinde neben den eingeschränkten Präsenzgottesdiensten:

Wort- und Videoandachten zu den jeweiligen

Sonn- und Feiertagen über www.emmausgemeinde-hagen.de/index.html-
[youtube.com](https://www.youtube.com) - Emmausgemeinde Hagen

Kindervideobotschaft Pfarrer Emmaus über www.emmausgemeinde-hagen.de/index.html-
Instagram Emmausgemeinde Hagen

Telefonandacht unter 02331 - 34 14 858

■ Abendmahl feiern, aber wie?

Es ist im **Bezirk Gnadenkirche** schon seit Jahren Tradition, zu Buß- und Bettag ein Tischabendmahl zu feiern. In diesem Jahr musste auch dies ausfallen. Aber wir haben eine Möglichkeit gefunden, wenigstens das Abendmahl gemeinsam zu feiern. Zum Abendmahlgottesdienst wurden unter Beachtung aller Hygienevorschriften Becher aus Maisstärke mit einer Oblate und einer Weintrau-

be gefüllt. Beim Betreten der Kirche konnten alle, die am Abendmahl teilnehmen wollten, einen solchen Becher mit zum Platz nehmen. Dort stellt man ihn in das Fach im Stuhl davor, statt des Gesangbuches, oder auf den freien Stuhl/Bankplatz nebenan und nahm ihn bei den Einsetzungsworten zum Abendmahl zur Hand.





- „Yeahh! – Ich bin wieder beleuchtet und will gefüttert werden!“

Ich, deine „Dingenskirche“ (Bauwagenkirche) bin ab dem 2. Advent wieder auf dem Kirchplatz der Erlöserkirche beleuchtet. Zudem habe ich mir einen Briefkasten zugelegt. Ich würde mich freuen, wenn ihr den mit mir gemeinsam einweihen wollt und mir sehr viel Post einwerft. Ich lese gerne eure Hoffnungen, Wünsche, Träume und Sorgen. Wir müssen in dieser Zeit nicht alleine sein. Wir denken an Sie und euch!

Wir sehen uns!



---NEU-----!!!Gummibärenbande!!!-----Für Kinder von 4-6 Jahren

Wir sind neu und wollen mit euch von Abenteuer zu Abenteuer hüpfen. Wir spielen, toben, basteln, backen und gaaaaanz vieles mehr! Du bist also zwischen 4 und 6 Jahren? – Ja worauf wartest du denn noch?

Komm uns ab **Freitag, dem 08. Januar 2021 von 16:00 Uhr-17:30 Uhr** an der Erlöserkirche besuchen und bring ganz viel gute Laune mit!

Wir freuen uns auf dich!

**Leider muss aufgrund der aktuellen Lage eine kurze Anmeldung erfolgen an:
Jugendreferent Dennis Knappkötter**

Tel.: 0163/1810998.

E-Mail: dennis-knappkoetter@ev-jugend-hagen.de

---NEU-----!!!Duck Tales!!!-----Für Kinder von 7-12 Jahren

Mal a' bissl Abwechslung zur Schule und ein cooler Start ins Wochenende? Du wirst dich garantiert jeden Freitag auf den nächsten Freitag freuen! Erlebe coole Aktionen und Spiele, koch mit uns und erlebe weiteres abwechslungsreiches & vor allem altersgerechtes Programm.

Wir sind ab dem **22. Januar 2021 jeden Freitag an der Erlöserkirche von 16:30 Uhr-18:00 Uhr** für euch da!

Komm vorbei – Wir freuen uns bereits jetzt schon auf dich!

**Leider muss aufgrund der aktuellen Lage eine kurze
Anmeldung erfolgen an: Jugendreferent Dennis Knappkötter**

Tel.: 0163/1810998.

E-Mail: dennis-knappkoetter@ev-jugend-hagen.de

---NEU--- Chillen, kochen und spielen! --- Unsere neue Jugendgruppe! ...ab 12 Jahren

Jeden Dienstag von 17:00 Uhr-18:30 Uhr machen wir unsere Türen für euch auf - Schau's dir einfach mal an!

Bei uns ist alles mit dabei: Fußball, kochen, zocken, quatschen, ...

Wann?

**Ab dem 12. Januar 2021 von 17:00 Uhr-18:30 Uhr
an der Erlöserkirche!- Wir freuen uns auf dich!**

Leider muss aufgrund der aktuellen Lage eine kurze Anmeldung erfolgen an:

Jugendreferent Dennis Knappkötter

Tel.: 0163/1810998.

E-Mail: dennis-knappkoetter@ev-jugend-hagen.de

Frauenhilfe der Erlöserkirche trotz Corona aktiv

Gerade war mühsam das turnusmäßige Treffen - unter den gegebenen Bedingungen der Corona-Maßgaben - angelaufen, da kam der Lockdown, zunächst für den November. Und wie es weiter geht ist offen. Alles ist ungewiss, und so sagen wir die Frauenhilfe-Adventsfeiern ab, die geplant waren für den 2. Dezember. Aber auch die Adventsfeiern entfallen, die für die über 75 - jährigen unserer Gemeinde stattfinden sollten am 9. bzw. 11. Dezember. Aber ... aber es geht weiter. Der Kreis um Karin Benthien hat sie alle angeschrieben. Ein kleines Geschenk für die Adventszeit liegt bereit.



Abgeholt werden kann es an zwei Tagen im Dezember, und zwar am Mittwoch, den 09. und am Freitag, den 11., jeweils von 14 bis 16 Uhr, im Gemeindesaal der Erlöserkirche. Es soll ein Zeichen sein, dass wir Sie nicht vergessen.

**Geplant ist weiterhin, mit all den geltenden Vorbehalten
in der Corona-Zeit:**

Mittwoch, 6. Januar 2021, 15:00 Uhr, Nachmittagskreis mit dem
Thema der Jahreslosung 2021; „Jesus Christus spricht:
„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“
Lukas 6, Vers. 36, mit Pfarrer Dr. Christop Weiling



Mit Sicherheit
in Bewegung



Gruppenreisen, Vereinsfahrten,
Reisebüro und Stadtverkehr

Omnibusbetrieb
Reisebüro



www.hausemann-mager.de

HAUSEMANN & MAGER



PIERSCHKE

Post und LottoShop

Deutsche Post - DHL
Postbank
WestLotto
Lamy / Schreibwaren
Schulbedarf

Basteln
Dekoration + Kerzen
Geschenkpapier + Bänder
Karten
Bücher + Zeitschriften

Emster Straße 109, 58093 Hagen
Fon 02331.588089 • Fax 02331.9521 06

Karl Lössse

Bestattungshaus • Das älteste Fachunternehmen in Hagen • seit 1863

JEDER ABSCHIED IST ETWAS BESONDERES

TRAUER ZU ERLEBEN IST AUSSERORDENTLICH
PERSÖNLICH UND INDIVIDUELL VERSCHIEDEN.

IN UNSEREN ABSCHIEDSRÄUMEN UND DER
TRAUERHALLE KÖNNEN SIE IN RUHE ABSCHIED
NEHMEN UND BEI DER GESTALTUNG DER
TRAUERFEIER MITWIRKEN.

VERTRAUEN SIE AUF TRADITION UND ERFAHRUNGEN!

Böhmerstraße 13 • 58095 Hagen • Telefon: (0 23 31) 2 48 75
Dahler Straße 58 • 58091 Hagen • Telefon: (0 23 37) 47 40 80
www.loesse-bestattungen.de • info@loesse-bestattungen.de

Heinrich Hilker
Seit 1934
 Dach & Wand GmbH

www.hilker.de

Wärmedämmung • Fassadenbekleidung • Flachdächer
 Balkonsanierungen • Dachbegrünungen • Dachrinnen
 Denkmalpflege • Steildächer • Dachausbau • Bauklempnerei

Hasselstr. 9a • 58091 Hagen • T 02331.77347
 Fax 02331.77337 • Notdienst: 0171.4746061

L' Antipasti bei Toni

Partyservice

italienische Spezialitäten

Kalt - warme Buffets

Mittelmeerfisch

für jede Gelegenheit

Willdestraße 10

58093 Hagen

(Eingang Baufeldstraße)

Telefon: 02331 / 73 51 89

Mobil: 0174 / 384 0000

Wir bitten um Vorbestellung!

Voeste

Bestattungen

Vertrauen seit Generationen

Eigene Andachtshalle und

Abschiedsräume

Frankfurter Str. 61a-63 Voerder Str. 2a

Tel: 22 22 0 www.voeste-bestattungen.de



Konfirmationen 2020

Unsere Gemeinde musste die Festgottesdienste im April/ Mai verschieben, Lockdown war angesagt. Dann entschlossen sich die Verantwortlichen am 27. September in der Erlöserkirche und am 4. Oktober in der Gnadenkirche, die Einsegnungen unserer Konfirmanden/-innen mit den einschränkenden,

geltenden Vorgaben durchzuführen.

„Gott sei Dank“, das muss man wirklich so äußern. Hier von beiden Festtagen die Bilder (Weitere zu finden unter:

<http://www.emmausgemeinde-hagen.de/amtshandlungen/konfirmandenunterricht/konfirmationen-2020/index.html>

Konfirmation Erlöserkirche



Bild von links: Pfr. Dr. Weiling, Emily Schmidtke, Rieke von Dissen, Pia Pielmann, Luisa Enderle, Christofer Berg, Jan Schiffer, Fynn Ackermann, Carlo Weishaupt, Jan Hildebrandt, Finn Ketschau, Fabian Höpfner, Lutz Körner und Jannik Biallas

Konfirmation Gnadenkirche



Foto: Frauke Höller/Westfalenpost

Bild von links: Pfr. Dr. Weiling, Fabian Bachgardt, Nele Ruhe, Pia Würfel und Norah Bolte



**November 2020
Frauenhilfe an der Gnadenkirche...
leider immer noch
kein Treffen**

... **trotzdem** sollen unsere Mitglieder nicht das Gefühl bekommen, vergessen zu sein. Eigentlich trifft sich die Frauenhilfe jeden 2. Mittwochnachmittag an der Gnadenkirche. Doch seit April ist das wegen der Pandemie nicht mehr möglich.

So überreicht der Vorstand an den Haustüren jeweils zu dem eigentlichen Termin den Frauen einen persönlichen Text und einen kleinen Gruß, passend zu den beigelegten Andachten: im April bunte Blumen - im Mai eine Briefkarte mit gepressten Gänseblümchen - im Juni ein Gläschen Erdbeermarmelade - und dazu die Bitte, am „Mittwoch Ihre private ‚Gruppenstunde‘ so zu genießen wie immer: mit einer Kerze und ein paar Blumen auf dem Tisch, dem Gesangbuch zur Hand, ein leckeres Stück Kuchen und einen schönen dampfenden Kaffee oder Tee vor sich. Schauen Sie in die Runde, denken aneinander. Und wenn Sie die kleine Andacht nehmen ... schon sind wir beisammen.“

Die Andachten wurden erarbeitet von der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. (dem Landesverband) und enthalten ein Lied, ein Gebet und eine Segensbitte.

Im November handelt die Andacht vom Herbst und fallenden Blättern. Und entsprechend ist auch der Gruß gestaltet worden. Bunte Blätter ranken sich um den Kehrvers des Liedes:

*Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag,
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

Vertrauen wir darauf, dass ein Wiedersehen im kommenden Jahr möglich sein wird.



Seniorentreff Bezirk Gnadenkirche

Auch im Seniorenkreis ist bedauerlicherweise noch kein Treffen möglich!

Das Organisationsteam bringt sich aber in regelmäßigen Abständen mit einem netten Gruß in Erinnerung: Zu Ostern ein Holzhäschen, dann einen Nasen-Mund-Schutz, selbstge-

näht, kleine Konfekte, liebevoll verpackt, ein Duftsäckchen mit Lavendel u.ä. fanden die Teilnehmer mit einem netten Gruß, z.B. einem Gutschein für eine Umarmung nach Corona, in ihren Briefkästen.

GUTSCHEIN

Eine Umarmung nach der Coronazeit

Notizen

Adventszeit in Holthausen

„Fröhliche Weihnacht überall, tönet durch die Lüfte froher Schall ...“

In diesem Jahr werden die altbekannten Weihnachtslieder leider nicht so oft erklingen. Viele Adventsbasare und Weihnachtsmärkte wurden schon abgesagt. Auch unser Gemeindetag zum 1. Advent, an dem sich der Kindergarten im Gottesdienst immer gern beteiligt hat, findet in diesem Jahr nicht statt. Aber das ist nicht nur schade für uns, sondern es betrifft auch viele gemeinnützige Organisationen, die gerade in der Weihnachtszeit viele Spenden für Projekte in der „dritten Welt“, sammeln. Und deshalb möchten wir auch in der Adventszeit wieder einmal das Schöne mit dem Nützlichen verbinden. Wir werden mit einem wandernden Adventsbasar durch Holthausen ziehen und kleine weihnachtliche Geschenke verteilen. In diesem Zuge sammeln wir auch Spenden für die Organisation „Terre des hommes“, die von der Holthausener Waldpädagogin Silke Krüger unterstützt wird. Auch wir gehen gerne mit den Kindern durch den Wald spazieren und im Frühjahr werden wir uns auch wieder über Hühner in unserem Kindergarten freuen. Deshalb liegt es uns am Herzen, Projekte, die die Land- und Forstwirtschaft nachhaltig fördern, zu unterstützen.



Aufforstung von Wäldchen

Um die Vegetation mittelfristig wiederherzustellen, werden zum Beispiel in unserem Projekt in Peru Regenerationsflächen ...



Mehrfach dienlich

Viel braucht es nicht, um Hühner zu halten:
Täglich frisches Wasser und etwas Futter, Boden zum Scharren ...

Quelle: Website „Terre des Hommes“

In diesem Sinne:

„Macht die Türen auf, macht die Herzen weit und verschließt euch nicht, es ist Weihnachtszeit ...“

Dienstag bis Donnerstag, 15.12. – 17.12., zwischen 10 und 14 Uhr
stehen wir vielleicht auch vor Ihrer Tür mit unserem weihnachtlichen Adventsbasar.
Es freut sich der Ev. Kindergarten Holthausen

Dahlemer Dorfkirche

Am Reformationstag konnte in der renovierten Kirche im Rahmen einer Feierstunde endlich wieder Gottesdienst gefeiert werden. Die Emmausgemeinde war mit einem Teilerlös des Kirchmaifestes 2018 als Spender an den Renovierungskosten beteiligt und zu dieser Feierstunde eingeladen und durch Joachim Chuong vertreten.



Foto: Markus Wessel

Emster Halloween auch in Coronazeit voller Erfolg

Zum 31. Oktober hatten Verantwortliche auch aus unserer Gemeinde und Kinder alle Vorkehrungen zu der mittlerweile schon traditionellen Halloween-Spendenaktion für die Suppenküche getroffen. Kinder zogen - Corona geschuldet - nicht von Haus zu Haus, sondern die Spenden wurden zum Siedlerbund Emst im Fritz-Steinhoff-Park gebracht. Bollerwagen mit Hinweisschildern,



Tische zur Warenannahme, Warenkisten, Helfer, die die Einhaltung der mit dem Gesundheitsamt abgesprochenen Hygiene- und Abstandsregeln kontrollierten sollten, wollten von 15 bis 18 Uhr die Spende entgegennehmen. Und dann passierte das Überwältigende: Als die Emster Kirchturm-glocke gerade das dritte Mal geschlagen hatte, kamen schon die ersten „Geister“: Große und Kleine, Paare, Familien oder einzelne Spenderinnen und Spender näherten sich der Sammelstelle. Und zwar nicht nur mit ein oder zwei Gaben, sondern teilweise mit vollgepackten Einkaufstüten: Shampoo, Kaffee, Essensdosen! Sie kamen entweder durch den Park geschlendert oder brachten ganze Kisten mit dem Auto über die Zufahrtsstraße „Auf dem Heerwege“. Trotz Mund- und N-senschutz konnte man die freudigen Augen sowohl der Spenderinnen und Spender, als auch der Helferinnen und Helfer überall erkennen. Und die „Danke für diese tolle Aktion“ tauschten sich mit den „Danke für Ihre großzügige Hilfe“! Der letzte Spender eilte um 17.59 Uhr noch flink durch den Park, als dann eine Minute später die Türen des Siedlerbundes schlossen. Insgesamt wurden so sage und schreibe 61 Warenkisten randvoll bepackt und mehr als 400 € in bar gespendet.

Stollener Weihnachtsbäume

Weihnachtsbaumverkauf wieder auf dem Kirchplatz der Erlöserkirche. Ab dem 28.11. bis zum 23. 12. gilt von 10 bis 18 Uhr das Angebot frischer Bäume, diesmal fast aus der Nachbarschaft am Stollen.



Gottesdienst Pogromnacht

Zur Pogromnacht im kleinen Kreise ein ökumenischer Gedenkgottesdienst am 9. November in der Heilig-Geist-Kirche. Praktizierte Ökumene zwischen den beiden Emster Gemeinden bewies sich in der Gestaltung dieses geschichtsträchtigen Tages.



Mutter-Vater-Kind MehrFamilie(n) Haus auf Emst öffnet seine Türen

Neue Nachbarschaft für die Erlöserkirche - nach einer umfassenden Vorbereitungs- und Umbauphase wurde das MehrFamilie(n) Haus Hagen im August 2020 auf Emst nun endlich eröffnet. Mit seinen individuellen Wohn- und Betreuungskonzepten und einer Tagesgruppe wird es den Mutter-Vater-Kind Bereich der Evangelischen Jugendhilfe Iserlohn-Hagen erweitern.

Die Immobilien des ehemaligen Heilpädagogischen Kindergartens wurden umfangreich umgebaut, renoviert und saniert, sodass nun ausreichend Platz -für eine kleine, intensive Wohngruppe mit 6 Plätzen, Wohngemeinschaften, Wohnungen, die Tagesgruppe sowie die KinderOase- vorhanden ist und nun mit Leben gefüllt werden kann. Auf eine Eröffnungsfeier mit Einladung auch an die Gemeinde musste man leider bisher verzichten, aber es bleibt ja die Hoffnung auf bessere Zeiten und Möglichkeiten im nächsten Jahr.





Vor Ort für Sie da!

Das Team der **Emster Apotheke** ist in allen gesundheitlichen Fragen und Anliegen Ihr Ansprechpartner in Hagen.

Mit unserem umfangreichen Serviceangebot und der kompetenten Beratung finden wir für Sie mit Sicherheit die passende Hilfe für Ihr Anliegen.

Wir sind vor Ort für Sie da und beraten Sie gerne!

**Ihre Hanne Mahl und
das Team der Emster Apotheke**

Nutzen Sie unsere Vorbestellfunktion

Ihre unverbindlich vorbestellten Medikamente halten wir für Sie in unserer Apotheke bereit. So können Sie sicher sein, dass Sie diese sofort mitnehmen können. Auf Wunsch bringt Ihnen unser Botendienst Ihre Bestellung auch zu Hause vorbei.

**Emster Apotheke**
Gesund in Emst

Emster Str. 91 58093 Hagen
T. 02331 953411 F. 02331 953412
info@emster-apotheke.de
www.team-apotheken.de

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 8.00–19.00 Uhr
Sa. 8.30–14.00 Uhr

Wir sind für Sie da



Menüservice

Tanja Friedrich ☎ 95 89 22



Hausnotruf

Rüdiger Ludwig ☎ 95 89 24



72 Pflegeplätze – Kurzzeitpflege
Betreutes Wohnen – Cafeteria und
Garten – Seniorenbegegnungsstätte

Karl Jellinghaus Zentrum

Gabriela Zabel ☎ 95 89 50



Ambulante Pflege

Nele Keweloh ☎ 90 20 30

Ihr DRK-Hagen Team

Information oder Bestellung
www.drk-hagen.de



150 Jahre Aus Liebe zum Menschen.

COMFORT

THERAPY



CITROËN BERLINGO

FÜR ALLE GENUG PLATZ ZUM WOHLFÜHLEN

3 vollwertige Einzelsitze hinten*
2 Längen (als 5- und 7-Sitzer)*
Verkehrszeichenerkennung
Coffee Break Alarm
Spurassistent

AB **139€** MTL.¹
MIT 0%-LEASING



citroen.de

Citroën empfiehlt Total. Ein Kilometerleasingangebot (Bonität vorausgesetzt) für Privatkunden der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg für den Citroën Berlingo M BlueHDi 100 Stop&Start START 75 kW / 102 PS, Diesel, 1.499 cm³, Anschaffungspreis (Nettodarlehensbetrag): 15.486,56 € zzgl. Überführungskosten; Leasingsonderzahlung: 0,00 €; Laufzeit: 48 Monate; 48 x mtl. Leasingrate 139,00 €; effektiver Jahreszins 0,00 %; Sollzinssatz (fest) p. a. 0,00 %; Gesamtbetrag: 6.672,00 €; Laufleistung: 10.000 km/Jahr; zgl. Bsp. nach § 6a PAngV.. Angebot gültig bis zum 31.03.2020. Es besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze 2.500 km) sowie eventuell vorhandene Schäden werden nach Vertragsende gesondert abgerechnet. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

KRAFTSTOFFVERBRAUCH KOMBINIERT 4,2L/100KM, CO₂-EMISSIONEN KOMBINIERT 111G/KM. EFFIZIENZKLASSE: A+.

INSPIRED
BY YOU

Verbrauch und Emissionen wurden nach WLTP ermittelt und zur Vergleichbarkeit mit den Werten nach dem bisherigen NEFZ-Prüfverfahren zurückgerechnet angegeben. Die Steuern berechnen sich von diesen Werten abweichend seit dem 01.09.2018 nach den oft höheren WLTP-Werten.



K & M AUTOMOBILE GMBH (H)

Wasserloses Tal 27 • 58093 Hagen

Tel.: 02331/90130 • Fax: 02331/901330

info@km-hagen.de • www.citroen-haendler.de/km-hagen

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle